



Gemeinderats-Beschlüsse vom 11. Dezember 2015

Publikation im Simmentaler Amtsanzeiger vom 17. Dezember 2015

- Simmeböschung Herrenmatte
Die Verbreiterung der Simme im Rahmen eines Wasserbau- und Renaturierungsprojektes sollte dem Flusslauf mehr Raum geben. Entgegen den Erwartungen hat sich die Simme nun aber rechtsufrig im Bereich des Vitaparcours tief ein den Hang eingefressen. Da die vorher vereinbarte Interventionslinie überschritten ist, wird der Gemeinderat beim Kanton Massnahmen verlangen, damit sich die Situation nicht weiter verschlechtert. Die Böschung fällt sehr steil bis überhängend ab. Die Bevölkerung wird ersucht, in diesem Gebiet vorsichtig zu sein und die Absperrungen dringend zu beachten.
- Abrechnung Erschliessung Schindelfeld
Für die neue Strasse ins Gebiet Schindelfeld inkl. Werkleitungen hat die Gemeindeversammlung im Jahr 2013 einen Kredit von 285'000 bewilligt. Die Strasse konnte im Sommer dem Verkehr übergeben werden. Nun liegt auch die Abrechnung vor. Der Kredit wird um knapp 20'000 unterschritten.
- Wahlen Fachkommission Jugendarbeit
Nach vielen Jahren intensiver Aufbauarbeit verlassen Katrin Schmid Mäder und Bernie Schlott die Fachkommission Jugendarbeit per Ende Jahr. Mit ihrem unermüdlichen Engagement haben sie die Jugendarbeit stark geprägt und dürfen ihren Nachfolgern eine bestens verankerte und gut funktionierende Organisation übergeben. Als Nachfolger konnte der Gemeinderat Doris Jungen und Urs Reber wählen. Präsidentin der Fachkommission ist ab 2016 Cristina Jost.
- Kontrolle Gastgewerbebetriebe
Die Gemeinden haben im Bereich Gastgewerbe diverse Kontrollfunktionen. Eine Überprüfung der lokalen Betriebe im Herbst 2015 hat zu sehr erfreulichen Ergebnissen geführt. Der Gemeinderat dankt den Gastwirten für die gute Zusammenarbeit.
- Klassenorganisation ab Sommer 2016
Da sich die Schülerzahlen von Schuljahr zu Schuljahr verändern, muss die Klassenorganisation jährlich überdenkt werden. Ziel ist eine durchschnittliche Klassengrösse von 20 Schülern. Auf Antrag der Schulkommission hat der Gemeinderat deshalb beschlossen, auf Sommer 2016 eine Sekundarklasse zu schliessen und eine Primarklasse neu zu eröffnen. Die Klassenzahl bleibt somit unverändert.
- Baurecht BAWAG
Die Belagsaufbereitungsanlage der BAWAG befindet sich im Werkareal Steinigand auf Boden der Gemeinde. Das im Jahr 1989 erteilte Baurecht soll verlängert werden, damit der langfristige Betrieb und dessen Modernisierung gesichert sind. Der Gemeinderat hat der Verlängerung bis ins Jahr 2050 zugestimmt.